

# **-Kurzfassung zur Veröffentlichung im Internet-**

**Niederschrift über die**

## **52. Sitzung**

des Marktgemeinderates Falkenstein

**Sitzungstag:**

**17.04.2018**

**Sitzungsort:**

**Ortseinsicht Freibad – Festplatz, im Anschluss**

**Sitzungssaal im Rathaus Falkenstein**

# Niederschrift

## über die Sitzung des Marktgemeinderates Falkenstein vom 17.04.2018

---

Lfd.Nr. Für Gegen  
den  
Beschluss

---

### Eröffnung und Begrüßung

2. Bürgermeister Georg Höcherl eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr beim Freibad Falkenstein und begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder. Er entschuldigt die 1. Bürgermeisterin Heike Fries. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder des Marktgemeinderates unter Bekanntgabe der Tagesordnung gegen Nachweis geladen wurden. Die Mehrheit der Mitglieder des MGR ist anwesend und stimmberechtigt. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

1 13

### Ortseinsicht Freibad und Festplatz Falkenstein

Bademeister Erwin Zankl informiert die Anwesenden über den Stand der Arbeiten im Freibad. Derzeit wird eine neue Leitung von der früheren Sauna hinauf zu den Toilettenräumen verlegt, da die bisherige Leitung undicht geworden ist. Die restlichen beiden Lichtkuppeln in der Küche werden noch geschlossen. Im Eingang neben der Küche wurde ein neuer Durchlauferhitzer installiert.

Für den Ruhebereich der Sauna im Freien wurde bereits der Sichtzaun aufgestellt. Die Arbeiten in der Sauna sind abgeschlossen, so dass diese noch in dieser Woche am 19.04.2018 wieder geöffnet werden kann. In der Wärmehalle werden noch zwei offene Neonröhren gegen zwei geschützte Neonröhren ausgetauscht.

Im Technikgebäude des Freibades wird nun über die Verstärkung des Stromanschlusses für den Festplatz gesprochen. Hierzu erläutert Herr Günter Hallermeier vom Planungsbüro Hallermeier die, seiner Meinung nach einfachste und günstigste Möglichkeit.

Vom Verteilerkasten im Technikgebäude ausgehend sollte ein Kupferkabel auf direktem Weg zum Verteilerkasten auf dem Festplatz verlegt werden. Damit erhöht sich die Leistung des Verteilers auf dem Festplatz von 30 kW auf 60 kW. Allerdings sollte der in die Jahre gekommene Verteilerkasten im Technikgebäude gegen einen neuen ausgetauscht und auch eine Vorsicherung eingebaut werden. Insgesamt würden bei dieser Lösung 185 m Kabel benötigt. Herr Hallermeier hat in einem Angebot für das Kabel den tagesaktuellen Kupferpreis vereinbart und eine Kostenschätzung an die Bürgermeisterin Frau Fries geschickt. Diese beinhaltet die Materialkosten und keine Erdarbeiten und beläuft sich auf 10.680,25 € brutto.

Einige Gemeinderäte besichtigen noch kurz den Verteilerkasten auf dem Festplatz. Dann wird die öffentliche Sitzung im Rathaus fortgesetzt.

# Niederschrift

## über die Sitzung des Marktgemeinderates Falkenstein vom 17.04.2018

---

Lfd.Nr.	Anw.	Für	Gegen	den	Beschluss
---------	------	-----	-------	-----	-----------

---

### Fortsetzung der Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses

- |   |    |    |   |   |
|---|----|----|---|---|
| 2 | 15 | 15 | 0 | <p><b><u>Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 20.03.2018</u></b></p> <p>Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 20.03.2018 war den Mitgliedern des Marktgemeinderates mit der Einladung zur heutigen Sitzung in Ablichtung zugestellt worden. Gegen diese Niederschrift werden keine Einwendungen erhoben.</p>   |
| 3 | 15 |    |   | <p><b><u>Stellungnahme zu Bauanträgen</u></b></p> <p>Gegen die Erteilung der Genehmigung zu nachfolgenden Bauvorhaben werden vom Marktgemeinderat keine Einwendungen erhoben:</p>   |
|   | 15 | 0  |   | <p><b><u>a) Adlhoch Werner und Edeltraud</u></b><br/>Nutzungsänderung des früheren Feuerwehrhauses als Metallzerspannungsbetrieb auf dem Grundstück Fl. Nr. 6 der Gemarkung Au in Au.</p>   |
|   | 15 | 0  |   | <p><b><u>b) Schafaczek Bernd</u></b><br/>Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Fl. Nr. 314 Tfl. der Gemarkung Falkenstein in Falkenstein, Am Vogelherd.<br/>Einem Antrag auf Vorbescheid für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf diesem Grundstück hat der Gemeinderat bereits in der Sitzung vom 23.05.2017 das gemeindliche Einvernehmen erteilt.</p> |
|   | 15 | 0  |   | <p><b><u>c) Schießl Sigfried</u></b><br/>Neubau eines Carports auf dem Grundstück Fl. Nr. 3141 der Gemarkung Falkenstein in Mistlhof.</p> <p>Folgende Bauvorhaben werden gesondert behandelt:</p>   |
|   | 15 | 0  |   | <p><b><u>d) Fries Hans</u></b><br/>Antrag auf Vorbescheid zum Neubau einer landwirtschaftlichen Lagerhalle auf dem Grundstück Fl. Nr. 3153 der Gemarkung Falkenstein in Mistlhof.<br/>Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt im Außenbereich und befindet sich im Landschaftsschutzgebiet.</p>   |
|   | 15 | 0  |   | <p><b><u>e) Senft Franz Xaver</u></b><br/>Antrag auf Vorbescheid zum Neubau einer Kfz.-Werkstatt mit Büro und Sozialräumen auf dem Grundstück Fl. Nr. 792 Tfl. der Gemarkung Au bei Winkling.<br/>Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt an der Staatsstraße 2153 und befindet sich im Außenbereich sowie im Landschaftsschutzgebiet.</p>  |
|   | 15 | 0  |   | <p>Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Vorbescheid zum Neubau einer Kfz-</p>  |

# Niederschrift

## über die Sitzung des Marktgemeinderates Falkenstein vom 17.04.2018

---

Lfd.Nr.	Anw.	<u>Für</u>	<u>Gegen</u>	
14	1			
				den Beschluss

---

Werkstatt mit Büro und Sozialräumen auf dem Grundstück Fl. Nr. 792 Tfl. der Gemarkung Au bei Winkling einstimmig zu.

- 14 1 **f) Wagner Wolfgang**  
 Teilauffüllung einer landwirtschaftlichen Fläche (7.326 m<sup>3</sup>) auf dem Grundstück Fl. Nr. 2036 Tfl. der Gemarkung Arrach bei Eckerzell.  
 Das betreffende Grundstück liegt im Außenbereich und befindet sich im Landschaftsschutzgebiet.

Für folgendes Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen bereits erteilt:

**Baumtrog Marina**

Errichtung eines Einfamilienwohnhauses als Ersatzbau und Abbruch des bestehenden Wohnhauses in Schellmühl.

4 15

**Festplatz Falkenstein:**

**Beschluss über die Verstärkung des Stromanschlusses für den Festplatz**

Bei der heutigen Ortseinsicht (TOP1) ist bereits über die Verlegung eines neuen Kabels zur Verstärkung des Stromanschlusses für den Festplatz gesprochen worden.

2. Bürgermeister Georg Höcherl informiert den Gemeinderat über die Kostenschätzung des Planungsbüros Hallermeier.

Das Gremium spricht daher die Möglichkeit an, den Verteilerkasten auf dem Festplatz näher in Richtung Freibadzaun zu versetzen und so nochmal ca. 50m an Kabel einzusparen. Von der Ersparnis könnte dann ein neuer Verteilerkasten für den Festplatz angeschafft werden.

Es wird daraufhin diskutiert, dass ein neuer Verteiler nicht zu weit am Rand des Festplatzes aufgestellt werden soll. Ansonsten wären die Anschlusswege beim Zeltbetrieb zu weit. Die Versetzung um 50 m wird als zu weit erachtet.

Der neue Verteiler wird auf jeden Fall versetzt, der Standort wird so gewählt, dass er allen Erfordernissen gerecht wird.

Weiterhin wird der Zeitpunkt der Erdarbeiten so kurz vor der Freibadsaison angesprochen, da die Grasnarbe nicht vollständig zugewachsen ist bis zur Eröffnung des Freibads. Der Gemeinderat ist sich aber mehrheitlich einig, dass es momentan günstig ist, da die Fa. Schorpp gerade bei den Erweiterungsarbeiten für den Festplatz ist und somit auch der Zaun abgebaut und der Durchgang zum Freibad möglich ist. Zu einem späteren Zeitpunkt müssten diese Arbeiten erneut vorgenommen werden.

Einige Mitglieder des Gemeinderates kritisieren, dass es nach wie vor kein Gesamtkonzept für die Nutzung des Bereiches Festplatz und Weiher gibt. Es war ja bereits mehrfach die Umgestaltung zu einem Naherholungsbereich Thema, ebenso wie die Möglichkeit eines Stellplatzes für Wohnmobile. Nun wird wieder nur eine Einzelmaßnahme angegangen.

## Niederschrift

### über die Sitzung des Marktgemeinderates Falkenstein vom 17.04.2018

---

Lfd.Nr.	Anw.	<u>Für</u>	<u>Gegen</u>	
Nr.		den	Beschluss	

---

Als Gegenargument wird aufgeführt, dass der neue Verteilerkasten auf dem Festplatz ja frei planbar ist und es dadurch immer noch die Möglichkeit für Steckdosen für weitere Nutzungen wie Wohnmobile, E-Autos usw. gibt.

Stv. Bürgermeister Höcherl gibt dann noch das Angebot der Fa. Schorpp für die Baggerarbeiten mit Verlegung eines Leerrohres und Verfüllen mit Humus bekannt. Auch hier könnte man etwas einsparen, wenn der neue Verteiler auf dem Festplatz in Richtung Zaun versetzt würde.

- 11 4 Der Gemeinderat beschließt eine Summe von ca. 15.000,- € für die Verstärkung des Stromanschlusses auf dem Festplatz von 30 kW auf 60 kW. Die Kosten enthalten das Angebot für das Material ohne Montage sowie die Kosten für die Erdarbeiten und die Verlegung des Leerrohres.

Gemeinderat Paulus bittet um eine Aufstellung der gesamten tatsächlich angefallenen Kosten nach Fertigstellung dieser Maßnahme.

5 15

**Detailuntersuchung für die stillgelegte Hausmülldeponie bei Völling; Abschluss einer Vereinbarung mit der Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern (GAB)**

In der Sitzung vom 17.03.2015 wurde berichtet, dass sich entlang der Ronberger Straße in Völling auf Teilflächen der Grundstücke Fl.Nr. 2748 und 2749 der Gemarkung Falkenstein eine ehemalige Hausmülldeponie befindet.

Diese Altlastenverdachtsfläche wurde im Auftrag des Wasserwirtschaftsamtes Regensburg einer orientierenden Untersuchung unterzogen. Aufgrund der durchgeführten Untersuchungen besteht der hinreichende Verdacht einer Altlast auf den o.g. Grundstücken. Für eine abschließende Gefährdungsabschätzung ist daher eine Detailerkundung der Fläche erforderlich.

Die Fläche wurde durch den Markt Falkenstein zur Ablagerung von Abfällen (Deponie) genutzt. Der Markt Falkenstein ist somit gemäß § 4 Abs. 3 Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) zur Sanierung verpflichtet.

Vom Landratsamt Cham wurde daher der Markt Falkenstein als ehemaliger Betreiber der Deponie und somit als Verursacher der schädlichen Bodenveränderung aufgefordert, die notwendige Detailerkundung in Auftrag zu geben. Mit den Untersuchungen ist ein nach § 18 BBodSchG zugelassenes Ingenieurbüro zu beauftragen.

Diesbezüglich wurde mit der Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern mbH (GAB) Verbindung aufgenommen.

Dieses hat mitgeteilt, dass das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz einen Unterstützungsfonds eingerichtet hat, um die kreisangehörigen Gemeinden bei der Erkundung und Sanierung ehemaliger Hausmülldeponien finanziell zu entlasten.

## Niederschrift

### über die Sitzung des Marktgemeinderates Falkenstein vom 17.04.2018

---

Lfd.Nr.	Anw.	<u>Für</u>	<u>Gegen</u>	
		den	Beschluss	

---

Aufgrund dieses Sachverhalts wurde vom Marktgemeinderat in der Sitzung vom 17.03.2015 beschlossen, einen entsprechenden Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für Erkundungs- und Sanierungsmaßnahmen bei der GAB zu stellen. Nach Einreichung des Zuschussantrages wurden der GAB nach Aufforderung noch weitere Stellungnahmen und Bestätigungen vorgelegt.

Von der GAB wurde nunmehr am 21.03.2018 mitgeteilt, dass die Geschäftsführung der GAB am 12.03.2018 dem Antrag der Marktgemeinde Falkenstein auf Förderung der Detailuntersuchung der stillgelegten Hausmülldeponie Völling zugestimmt hat.

Gleichzeitig wurde ein Vertragsentwurf übersandt.

Dieser wurde den Mitgliedern des Gemeinderates zur Kenntnis gegeben.

Die Gesamtkosten der Detailerkundung (Errichtung von Grundwassermessstellen, Probennahme und Analytik, Sachverständigen-Leistungen sowie eines Zuschlages für Unvorhergesehenes) werden von der GAB auf insgesamt 25.000 € veranschlagt.

Die Höhe des an der Maßnahme zu leistenden Eigenanteils des Marktes Falkenstein beträgt 34.845,73 €. Die Bemessungsgrundlage für diesen Eigenanteil ist der Durchschnittswert der Umlagegrundlagen der Gemeinde der dem Jahr der Antragstellung vorausgehenden drei Rechnungsjahre.

Die bewilligten Mittel - bereitgestellt aus dem Unterstützungsfonds - sind nachrangig und werden erst zur Zahlung angewiesen, wenn der Eigenanteil der Gemeinde ausgeschöpft ist. Der Eigenanteil wird bei Folgeanträgen berücksichtigt.

Diskutiert wird darüber, ob die Sanierung von Altlasten mitenthalten ist.

- 15 0 Der Marktgemeinderat stimmt dem Abschluss der entsprechenden Vereinbarung mit der GAB zu.

6 15 **Antrag der Pizzeria „Laguna Blues“ auf Sondernutzung einer Teilfläche des „Fuchs-Parkplatzes“ in Falkenstein**

Der Inhaber der Pizzeria „Laguna Blues hat einen Antrag auf Erlaubnis zur Sondernutzung von öffentlichem Verkehrsgrund gestellt.

Es wird beantragt,

- 2 Stellplätze entlang der Kirchbergstraße, gegenüber der Pizzeria (Kirchbergstraße 3,) sowie
- 4 Stellplätze im nordwestlichen Bereich des Fuchs-Parkplatzes (angrenzend an die Kirchbergstraße)

für den Gaststättenbetrieb der Pizzeria in der Zeit vom 01.05.2018 bis 31.08.2018 nutzen zu dürfen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Freischankflächen ab 40 qm baugenehmigungspflichtig sind.

Außerdem gab es in den letzten Jahren häufig Beschwerden der unmittelbar

## Niederschrift

### über die Sitzung des Marktgemeinderates Falkenstein vom 17.04.2018

---

Lfd.Nr.	Anw.	<u>Für</u>	<u>Gegen</u>	
		den	Beschluss	

---

angrenzenden Nachbarn.

- 15 0 Der Gemeinderat stimmt der Sondernutzung des öffentlichen Verkehrsgrundes wie im Antrag aufgeführt für den Gaststättenbetrieb der Pizzeria in der Zeit vom 01.05.2018 bis 31.08.2018 zu.

7 15 **Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen 2019 bis 2023**

Laut Schreiben des Präsidenten des Landgerichts Regensburg vom 24. Januar 2018 sind vom Markt Falkenstein für die heuer stattfindende Wahl der Schöffen beim Amtsgericht Cham zwei Personen vorzuschlagen. Die Bürger wurden mit Bekanntmachung vom 09.02.2018 aufgefordert sich selbst für das Amt des Schöffen zu bewerben oder andere geeignete Personen bis zum 04.04.2018 vorzuschlagen.

Aus der Bevölkerung sind bis zum 04.04.2018 drei Bewerbungen eingegangen.

Der Markt Falkenstein stellt aufgrund der eingegangenen Bewerbungen eine Vorschlagsliste auf. Für die Aufnahme einer Person in die Liste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Marktgemeinderates erforderlich. Die Vorschlagsliste soll alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen.

- 15 0 Nach Würdigung der Vorschläge, beschließt der Gemeinderat in schriftlicher Abstimmung, Frau Susanne Paulus und Herrn Thomas Dengler in die Vorschlagsliste aufzunehmen.

8 15 **Info zur Bedarfszuweisung Stabilisierungshilfe**

2. Bürgermeister Georg Höcherl weist darauf hin, dass alle Gemeinderäte per E-Mail eine Übersicht für die Gewährung einer Bedarfszuweisung bzw. Stabilisierungshilfe im Antragsjahr 2018 erhalten haben. Daraus geht hervor, dass für das Rechnungsjahr 2017 keine Bedarfszuweisung möglich ist. Der Gemeinderat nimmt diesen Sachverhalt zur Kenntnis.

9 15 **Antrag auf Mandatsniederlegung Marktrat Mario Kulzer**

Marktgemeinderatsmitglied Mario Kulzer hat schriftlich mitgeteilt, dass er sein Amt zum heutigen Tag niederlegt, weil er aus dem Gemeindebereich wegziehen wird. 2. Bürgermeister Georg Höcherl liest den Antrag von Herrn Kulzer vor. Dadurch verliert er sein Amt als Marktgemeinderatsmitglied. Der Marktgemeinderat hat dies nach Art. 48 Abs. 3 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz festzustellen und über das Nachrücken des Listennachfolgers zu entscheiden.

# Niederschrift

## über die Sitzung des Marktgemeinderates Falkenstein vom 17.04.2018

---

Lfd.Nr.	Anw.	<u>Für</u>	<u>Gegen</u>	
14	0			Der Marktgemeinderat stellt fest, dass Herr Mario Kulzer sein Amt als Marktgemeinderatsmitglied mit Ablauf des heutigen Tages verliert. In der nächstmöglichen Sitzung des Marktgemeinderates ist über das Nachrücken des Listennachfolgers zu entscheiden. Mario Kulzer enthält sich wegen persönlicher Beteiligung der Stimme.

---

- 14 0 Der Marktgemeinderat stellt fest, dass Herr Mario Kulzer sein Amt als Marktgemeinderatsmitglied mit Ablauf des heutigen Tages verliert. In der nächstmöglichen Sitzung des Marktgemeinderates ist über das Nachrücken des Listennachfolgers zu entscheiden.  
Mario Kulzer enthält sich wegen persönlicher Beteiligung der Stimme.

2. Bürgermeister Georg Höcherl informiert das Gremium, dass nach dem heute gefassten Beschluss der Listennachfolger verständigt wird, verbunden mit der Aufforderung, binnen 14 Tagen zu erklären, ob er das Amt annimmt.  
Falls nicht, erfolgt die Verständigung des nächsten Listennachfolgers usw.

10 15

### Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zweiter Bürgermeister Georg Höcherl gibt folgende Dinge bekannt:

- a) Die kommende Marktgemeinderatssitzung wird um einen Tag vorverlegt auf Montag, den 14.05.2018.
- b) Am 13.05.2018 findet der Exaudimarkt statt.  
Es ergeht im Namen der Bürgermeisterin Einladung an alle.
- c) Die Sauna ist ab Donnerstag, den 19.04.2018 wieder geöffnet.
- d) Für das Freibad wurde ein Pachtvertrag geschlossen für den Zeitraum 01.05. bis 31.12.2018.
- e) Am 28.04.2018 feiert der Ferienpark Falkenstein sein 25-jähriges Jubiläum.  
Es ergeht herzliche Einladung an alle. Beginn ist um 14.00 Uhr, Ende um 18.00 Uhr.
- f) Am 20.04.2018 sind alle Vereine, die beim Rama Dama aktiv waren um 17.00 Uhr zu einem kleinen Treffen auf den Rathausparkplatz eingeladen (mit Rückmeldung)
- g) Am 29.04.2018 findet eine Feier „50 Jahre Gipfelkreuz Sengersberg“ der KLJB Marienstein statt. Es ergeht herzliche Einladung zur Andacht um 13.30 Uhr mit anschl. gemütlichem Beisammensein.
- h) Am 05.05.2018 findet „Musik made in Falkenstein“ im Schröttinger-Innenhof statt. Auch ergeht herzliche Einladung.

- **Ende der öffentlichen Sitzung** -